



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 47 vom 26. Mai 2023

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Fachspezifische Bestimmungen für den Master- Teilstudiengang „Gesundheitswissenschaften“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg**

**Vom 13. Juli 2022**

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 20. Februar 2023 die am 13. Juli 2022 vom Fakultätsrat der Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang Gesundheitswissenschaften innerhalb der Lehramtsstudiengänge gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Prüfungsordnung für die Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg, der Technischen Universität Hamburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und der Hochschule für bildende Künste Hamburg mit dem Abschluss „Master of Education“ (M.Ed.) vom 26. November 2019 und 28. Januar 2021, in der jeweils gültigen Fassung, und beschreiben die Module für das die berufliche Fachrichtung Gesundheitswissenschaften.

## I. Ergänzende Bestimmungen

### Zu § 1

#### Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

##### **Zu § 1 Absatz 3: Studienziel**

Neben den allgemeinen Studienzielen nach § 1 Absatz 1 PO M. Ed. soll der Master-Teilstudiengang der gesundheitswissenschaftlichen Vertiefung und Schwerpunktbildung lernfeldrelevanter Themenbereiche dienen und insbesondere Aspekte der evidenz-basierten Schulung und Beratung in Kontexten der Gesundheitsarbeit und der Gesundheitsförderung vermitteln sowie auf die Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams vorbereiten. Aufbauend auf die im Bachelorstudiengang vermittelten Basiskompetenzen erfolgt im Master-Teilstudiengang eine inhaltliche und methodische Grundlagenerweiterung und Schwerpunktsetzung.

Die Studierenden führen ein zweisemestriges Forschungsprojekt durch, mit dem Ziel das Thema Gesundheit aus verschiedenen (gesundheitswissenschaftlichen und fachdidaktischen) Perspektiven zu erfassen, zu reflektieren und für die Weitervermittlung wissenschaftlich fundiert aufbereiten zu können.

##### **Zu § 1 Absatz 6: Zuständige Fakultät**

Die zuständige Fakultät für die organisatorische Durchführung und inhaltliche Gestaltung des Teilstudiengangs ist die Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft.

### Zu § 4

#### Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

##### **Zu § 4 Absatz 1: Curriculum und Studienplan**

Der Teilstudiengang Gesundheitswissenschaften im Lehramt an berufsbildenden Schulen ist modular aufgebaut und besteht aus drei Pflichtmodulen und ggf. dem Wahlpflichtmodul „Abschlussmodul“. Ein Überblick der Module und die Modulbeschreibungen sind im Anhang aufgeführt. Detaillierte Beschreibungen aller Module sind dem Modulhandbuch zu entnehmen.

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
<b>Modul A: Projekt (8 LP)</b>			<b>Abschlussmodul M.Ed. Gesundheits- wissenschaften (15 LP)</b>
Projektseminar 1 (2 SWS), (3 LP)	Projektseminar 2 (2 SWS), (3 LP)	Modulprüfung (2 LP)	Masterarbeit (15 LP)
<b>Modul B: Vertiefung Gesundheits- wissenschaft I (7 LP)</b>		<b>Modul C: Vertiefung Gesundheits- wissenschaft II (9 LP)</b>	
Sem 1: Vertiefung Forschungsmetho- den (2 SWS), (3 LP)	Sem 2: Vertiefung Gesundheitsförde- rung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden (2 SWS), (3 LP)  Modulprüfung (1 LP)	Sem 1: Vertiefung interdisziplinäre Zu- sammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge (2 SWS), (3 LP)	Sem 2: Spezielle Therapieformen (2 SWS), (3 LP)  Untersuchungs-teil- nahme-stunden (1 LP) Modulprüfung (2 LP)
<b>6 LP</b>	<b>7 LP</b>	<b>5 LP</b>	<b>6 LP oder 21 LP (mit Abschlussmodul)</b>

**Zu § 4 Absatz 8: Kooperation von Fachwissenschaft und Fachdidaktik LAB**

Die Kooperation in der Fachdidaktik ist im Rahmen der Module A „Projekt“ oder B „Vertiefung Gesundheitswissenschaft I“ möglich. Im Rahmen dieser Module werden Seminarinhalte mit fachdidaktischen Perspektiven des Teilstudiengangs Erziehungswissenschaften abgestimmt bzw. auf diese bezogen.

**Zu § 5****Lehrveranstaltungsarten, -sprache und -teilnahmebedingungen****Zu § 5 Absatz 3: Anwesenheitspflicht**

In den Seminaren besteht Anwesenheitspflicht. Seminare dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und zeichnen sich durch eine starke Interaktivität von Dozentin bzw. Dozent und Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern aus. Es wird dabei in kleinen übersichtlichen Gruppen mit Übungen, Diskussionen und Referaten gearbeitet. Dieses Lehr- und Lernkonzept macht eine Anwesenheitspflicht für die Studierenden erforderlich. Die Anwesenheitspflicht gilt nicht für den Fall einer erforderlich werdenden Wiederholungsprüfung.

**Zu § 5 Absatz 4: Anmeldung zur Lehrveranstaltung**

Die Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung erfolgt grundsätzlich über das Campusmanagementsystem. Der Zeitpunkt für die Anmeldung und das Anmeldeverfahren werden vom Studienbüro in geeigneter Weise bekannt gegeben.

**Zu § 9****Studienleistungen und Modulprüfungen und Wiederholung von Prüfungen und Studienleistungen****Zu § 9 Absatz 11: Prüfungssprache**

Die Prüfungssprache ist in der Regel deutsch. Abweichungen werden vor Beginn der Anmeldung zum Modul bekannt gegeben.

**Zu § 13  
Masterarbeit**

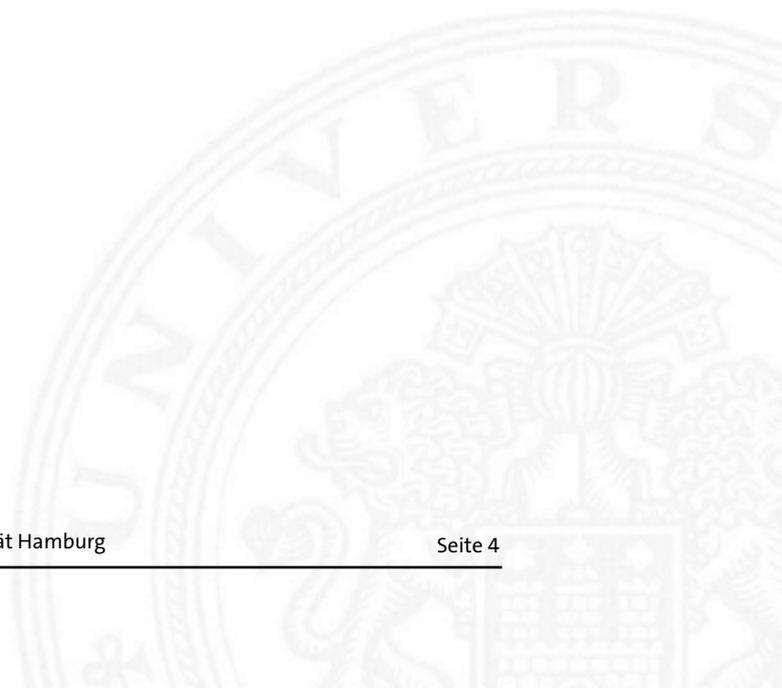
**Zu § 13 Absatz 8: Sprache der Masterarbeit**

Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden. Ausnahmen kann der Prüfungsausschuss auf Antrag der Kandidatin bzw. des Kandidaten und nach Anhörung der Betreuerin bzw. des Betreuers gestatten.

**Zu § 14  
Bewertung der Prüfungsleistungen**

**Zu § 14 Absatz 3: Berechnung der Fachnote**

Die Fachnote im Teilstudiengang Gesundheitswissenschaften ergibt sich aus dem Mittel der mit Leistungspunkten gewichteten Modulnoten. Das Modul A geht dabei nicht in die Berechnung der Fachnote ein.



## II. Modulbeschreibungen

<b>Modultitel: Modul A: Projekt</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben Fachkompetenz: Absolvierende sind in der Lage, eine gesundheitswissenschaftliche Frage zu analysieren und Besonderheiten, Grenzen, Terminologien sowie Lehrmeinungen der Gesundheitswissenschaft zu definieren, eine eigene Forschungsfrage zu entwickeln sowie quantitative und qualitative Methoden abzuwägen.</p> <p>Methodenkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen passenden forschungsmethodischen Ansatz zu wählen,</li> <li>• ein eigenes Studiendesign zu entwickeln,</li> <li>• Grundsätze ethischer Forschung zu berücksichtigen,</li> <li>• Studienprotokolle zu erstellen,</li> <li>• angemessene Datenanalysen durchzuführen und</li> <li>• Forschungsergebnisse darzulegen und zu erläutern</li> </ul> <p>Soziale und Selbstkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das gewählte Studiendesign des Forschungsprojektes mit theoretisch und methodisch fundierter Argumentation adressat:innen- und situationsgerecht sowie aus ethischer Perspektive zu begründen,</li> <li>• entwickelte Forschungsergebnisse in Hinblick auf die Übertragbarkeit in das eigene berufliche Handeln und hinsichtlich alternativer forschungsmethodischer Entwürfe zu reflektieren,</li> <li>• entwickelte Kompetenzen in ihr eigenes berufliches Handeln zu überführen.</li> <li>• ihre eigenen forschungsmethodischen Gestaltungs- und Entscheidungsfähigkeiten einzuschätzen und zu entwickeln sowie sachbezogene Entscheidungen autonom zu treffen</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Projektseminar I–II</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung und Vertiefung im Bereich des Managements wissenschaftlicher Projekte</li> <li>• Exkursion zur Erschließung von Handlungsfeldern für die Projektarbeit</li> <li>• Erstellen von Studienprotokollen und Probandeninformationen</li> <li>• Durchführung von Studienprojekten</li> <li>• Datenaufbereitung, Statistische Verfahren, Umgang mit Statistik und Analyse-Software (z.B. SPSS oder R)</li> <li>• Wissenschaftliche Präsentationen</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Seminar
<b>Unterrichtssprache</b>	i.d.R. Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Gesundheitswissenschaften M. Ed. für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg

<b>Art, Voraussetzung und Sprache des Modulabschlusses</b>	<p>Prüfungsvoraussetzungen: Regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung an allen für das Modul vorgesehenen Veranstaltungen, im Seminar gilt Anwesenheitspflicht. Nachweis über erbrachte Studienleistungen in den Seminaren. Die Art der zu erbringenden Studienleistung wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Modulprüfung: In der Regel Projektabschluss in Form eines 10-seitigen Projektberichts und einer 10-15-minütigen Vorstellung der Lösungsansätze in Referatsform. Der Projektabschluss wird mit bestanden/nicht bestanden bewertet.</p> <p>Prüfungssprache: In der Regel Deutsch.</p>						
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<table border="0"> <tr> <td>Seminar 1: Projektseminar 1 (2 SWS)</td> <td style="text-align: right;">3 LP</td> </tr> <tr> <td>Seminar 2: Projektseminar 2 (2 SWS)</td> <td style="text-align: right;">3 LP</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung</td> <td style="text-align: right;">2 LP</td> </tr> </table>	Seminar 1: Projektseminar 1 (2 SWS)	3 LP	Seminar 2: Projektseminar 2 (2 SWS)	3 LP	Modulprüfung	2 LP
Seminar 1: Projektseminar 1 (2 SWS)	3 LP						
Seminar 2: Projektseminar 2 (2 SWS)	3 LP						
Modulprüfung	2 LP						
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 LP						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	einmal jährlich						
<b>Dauer</b>	drei Semester						

<b>Modultitel: Modul B: Vertiefung Gesundheitswissenschaft I</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben Fachkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• valide Methoden in Bezug auf eine Forschungsfrage zu recherchieren und zu identifizieren,</li> <li>• quantitative und qualitative Analysesoftware adäquat zu bedienen,</li> <li>• multimodale Präventionsprogramme für die Zielgruppe von Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden zu recherchieren, zu identifizieren und Besonderheiten, Grenzen, Terminologien sowie Lehrmeinungen wiederzugeben</li> </ul> <p>Methodenkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine zielgerichtete Datenerhebung und -analyse durchzuführen</li> <li>• eigenständig adressat:innengerechte Konzepte zur Präventionsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden zu entwickeln und kritisch zu reflektieren</li> </ul> <p>Soziale und Selbstkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Vorteile verschiedener Forschungsmethoden im Diskurs mit Fachvertreter:innen und Fachfremden sowie Schüler:innen berufsbildender Schulen fundiert und adressat:innengerecht zu begründen,</li> <li>• die Auswahl und Ergebnisse statistischer Verfahren auf ihre Angemessenheit und Übertragbarkeit in berufsrelevante Kontexte und hinsichtlich alternativer forschungsmethodischer und statistischer Entwürfe kriteriengeleitet zu reflektieren</li> <li>• sich an Zielen und Standards evidenz-basierten Handelns sowohl in der Wissenschaft als auch im beruflichen Kontext zu orientieren und entwickeln ein entsprechendes eigenes Berufsbild</li> <li>• berufsrelevante Präventionsarbeit und Gesundheitsberatung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden zu vermitteln</li> <li>• situations-adäquat und situations-übergreifend Rahmenbedingungen bedarfsbezogenen Handelns insbesondere in Bezug auf besondere Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden zu erkennen und ihre Entscheidungen vor diesem Hintergrund auch aus ethischer Perspektive zu reflektieren</li> <li>• ihre eigenen forschungsmethodischen Gestaltungs- und Entscheidungsfähigkeiten einzuschätzen und zu entwickeln sowie sachbezogene Entscheidungen autonom zu treffen</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Seminar 1: Vertiefung Forschungsmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezielle Forschungsmethoden qualitativer und quantitativer Forschung</li> <li>• Datenerhebung und Datenanalyse</li> <li>• Praktische Untersuchungen zu Testgütekriterien</li> </ul> <p>Seminar 2: Vertiefung Gesundheitsförderung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezielle Aspekte im Umgang mit den Zielgruppen</li> <li>• Multimodale Präventionsprogramme</li> <li>• Nachhaltige Präventionsarbeit in unterschiedlichen Settings</li> <li>• Bedeutung sozialer Benachteiligung</li> <li>• Suchtprävention</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Seminar
<b>Unterrichtssprache</b>	i.d.R. Deutsch

<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine						
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Gesundheitswissenschaften M. Ed. für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg						
<b>Art, Voraussetzung und Sprache des Modulabschlusses</b>	<p>Prüfungsvoraussetzungen: Regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung an allen für das Modul vorgesehenen Veranstaltungen, im Seminar gilt Anwesenheitspflicht. Nachweis über erbrachte Studienleistungen in den Seminaren. Die Art der zu erbringenden Studienleistung wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Modulprüfung: In der Regel mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Klausur (90 Minuten).</p> <p>Prüfungssprache: In der Regel Deutsch</p>						
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<table> <tr> <td>Seminar 1: Forschungsmethoden (2 SWS)</td> <td>3LP</td> </tr> <tr> <td>Seminar 2: Vertiefung Gesundheitsförderung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden (2 SWS)</td> <td>3LP</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung</td> <td>1LP</td> </tr> </table>	Seminar 1: Forschungsmethoden (2 SWS)	3LP	Seminar 2: Vertiefung Gesundheitsförderung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden (2 SWS)	3LP	Modulprüfung	1LP
Seminar 1: Forschungsmethoden (2 SWS)	3LP						
Seminar 2: Vertiefung Gesundheitsförderung mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden (2 SWS)	3LP						
Modulprüfung	1LP						
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 LP						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	einmal jährlich						
<b>Dauer</b>	zwei Semester						

<b>Modultitel: Modul C: Vertiefung Gesundheitswissenschaft II</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben Fachkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• spezielle interdisziplinäre Versorgungskonzepte sowie sozialrechtliche Bestimmungen wiederzugeben und zu analysieren</li> <li>• aktuelle Therapieformen und kognitive Verhaltenstherapie zu ausgewählten Krankheitsbildern mit Bezug zu Bildungsplänen in der Gesundheit zu analysieren</li> </ul> <p>Methodenkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperationen mit Leistungsträgern im Gesundheitssystem zu verstehen und in Hinblick auf eigene Therapiekonzepte anzustreben,</li> <li>• ausgewählte Präventions- und Rehabilitationsprozesse vor dem Hintergrund evidenzbasierter Erkenntnisse zu reflektieren und fundiert zu begründen,</li> <li>• selbstständig therapeutische Interventionen zu ausgewählten Krankheitsbildern mit Bezug zu Bildungsplänen in der Gesundheit zu erstellen,</li> <li>• Therapien in Hinblick auf die Prozess-, Struktur- und Ergebnisqualität zu bewerten</li> </ul> <p>Soziale- und Selbstkompetenz: Absolvierende sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge im eigenen sowie im beruflichen Handeln der Schüler:innen berufsbildender Schulen zu reflektieren und zu fördern,</li> <li>• die eigenen Gestaltungs- und Entscheidungsfähigkeiten für die interdisziplinäre Zusammenarbeit einzuschätzen und zu entwickeln sowie sachbezogene Entscheidungen autonom zu treffen</li> <li>• situations-adäquat und situations-übergreifend Rahmenbedingungen beruflichen Handelns auch in Bezug auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu erkennen und berufliche Entscheidungen aus ethischer Perspektive zu reflektieren</li> <li>• die Wirksamkeit von Therapien vor dem Hintergrund von Theorien und Modellen der Verhaltens- und Entwicklungspsychologie zu vermitteln.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Seminar 1: Vertiefung interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezielle Versorgungskonzepte, z.B. Palliativversorgung</li> <li>• Sozialrechtliche Bestimmungen</li> <li>• Kooperationen mit Leistungsträgern im Gesundheitssystem</li> <li>• Internationalisierung</li> <li>• Case- und Disease-Management</li> </ul> <p>Seminar 2: Spezielle Therapieformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Therapieformen bei ausgewählten Krankheitsbildern</li> <li>• Verhaltensbezogene Therapien</li> <li>• Multimodale Programme</li> <li>• Evidenzbasierung in der Prävention und Rehabilitation</li> <li>• Kriterien der Prozess-Struktur- und Ergebnisqualität</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Seminar
<b>Unterrichtssprache</b>	i.d.R. Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Gesundheitswissenschaften M. Ed. für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg								
<b>Art, Voraussetzung u. Sprache des Modulabschlusses</b>	<p>Prüfungsvoraussetzungen: Regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung an allen für das Modul vorgesehenen Veranstaltungen, im Seminar gilt Anwesenheitspflicht. Nachweis über erbrachte Studienleistungen im Seminar. Die Art der zu erbringenden Studienleistung wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Modulprüfung: In der Regel Hausarbeit (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (45-60 Minuten) oder Klausur (90-120 Minuten) und verpflichtend 1 LP (30h) für bestätigte Untersuchungsteilnahme an gesundwissenschaftlichen Studien an der Universität Hamburg.</p> <p>Prüfungssprache: In der Regel Deutsch.</p>								
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<table> <tr> <td>Seminar 1: Vertiefung interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge (2 SWS)</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Seminar 2: Spezielle Therapieformen (2 SWS)</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Untersuchungsteilnahmestunden (30 Stunden)</td> <td>1 LP</td> </tr> <tr> <td>Modulprüfung</td> <td>2 LP</td> </tr> </table>	Seminar 1: Vertiefung interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge (2 SWS)	3 LP	Seminar 2: Spezielle Therapieformen (2 SWS)	3 LP	Untersuchungsteilnahmestunden (30 Stunden)	1 LP	Modulprüfung	2 LP
Seminar 1: Vertiefung interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Gesundheitsvorsorge (2 SWS)	3 LP								
Seminar 2: Spezielle Therapieformen (2 SWS)	3 LP								
Untersuchungsteilnahmestunden (30 Stunden)	1 LP								
Modulprüfung	2 LP								
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 LP								
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	einmal jährlich								
<b>Dauer</b>	zwei Semester								

<b>Modultitel: Abschlussmodul M.Ed. Gesundheitswissenschaften</b> <b>Modultyp: Wahlpflichtmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung selbstständig unter Berücksichtigung des erworbenen Theorie- und Methodenwissens innerhalb einer vorgegebenen Frist bearbeiten, beantworten und ihre Ergebnisse diskutieren sowie den wissenschaftlichen Forschungsprozess reflektieren.
<b>Inhalte</b>	inhaltliche Vorbereitung und Anfertigen einer wissenschaftlichen Arbeit
<b>Lehrformen</b>	–
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	45 erbrachte LP gemäß § 13 Absatz 4 der Prüfungsordnung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Gesundheitswissenschaften M. Ed. für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg
<b>Art, Voraussetzung u. Sprache des Modulabschlusses</b>	Prüfungsvoraussetzungen: 45 erbrachte LP Modulprüfung: Master-Arbeit Prüfungssprache: In der Regel Deutsch oder Englisch
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Masterarbeit (60 Seiten) <span style="float: right;">15LP</span>
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	15 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer</b>	ein Semester

### **Zu § 23 Inkrafttreten**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufnehmen.

Hamburg, den 26. Mai 2023  
**Universität Hamburg**